

Was für ein Wochenende

Als frisch gebackener Hallenkreismeister, hieß es am Samstag die Leistung mal beim vereinsinternem Hallenturnier unter Beweis zu stellen. Jeder gegen jeden war angesagt, Alte Herren, Traditionsmannschaft, Übungsleiter, 1. Herren, 2. Herren, A- Junioren und natürlich wir. Eigentlich gab es keinen Konkurrenzkampf, schließlich sind wir allem in einem Verein, aber der Ehrgeiz war natürlich trotzdem bei allen gleich von Anfang an geweckt. Endlich konnte man sich mal untereinander messen. Bis zum Mittag stand es dann fest, unsere B- Junioren erkämpften sich den 3. Platz und mussten sich nur den A- Junioren und der Herrenmannschaft geschlagen geben. Zur anschließenden Siegerehrung, griff Damiano beherzt und wie selbstverständlich zum Bitburger Kasten, wurden dann allerdings von allen, mit Beifall und einem Lächeln in die Schranken und auf den Spezi Kasten verwiesen. Naja, hätte ja klappen können.

Dankeschön an das ganze Organisationsteam, es war ein schöner gemeinsamer Vormittag für Jung und Alt.

Unsere Fußball Reise ging gleich am Sonntag weiter. Wir waren eingeladen nach Aken. Beim Vetter-Möbelbau-Cup der SG 1948 Reppichau traten 6 Mannschaften an. Unser erster Gegner sollte die SG Blau-Weiß Nudersdorf sein. Wir hatten vorher noch nie etwas von Nudersdorf gehört, aber das sollte man nie unterschätzen, denn mehr als ein 0:0 sprang für uns nicht heraus. Im 2. Spiel stand uns nun gleich die Abus aus Dessau gegenüber, die als Mitfavorit gehandelt wurden. Jetzt mussten wir zeigen, was wir konnten und wofür wir zurecht Hallenkreismeister geworden sind und genau das zeigten wir deutlich mit einem 3 :0 Sieg. Da waren wir..., putzmunter und höchstmotiviert. So sollte es weitergehen. Mit einem 3:0 besiegten wir die Kicker aus Gölzau und gegen die Mannschaft aus Reppichau 2, wurde es dann mit einem 5:0 noch deutlicher.

Im Finalspiel hatte uns Reppichau 1 nichts mehr entgegenzusetzen. Mit einem klaren 6:0 holten wir uns nicht nur in diesem Spiel den Sieg, sondern auch den Turniersieg, den Pokal für den Torschützenkönig (Damiano Zavatta) und den Pokal für den besten Spieler (Julian Deckert). Den einzigen Pokal den wir nicht holen konnten, war der des besten Keepers. Unsere Lenny hatte zwar einige wenige Einsätze, aber mehr auch nicht zu tun.

Mit einem Turnierergebnis von 17:0 und 3 Pokalen in der Tasche, ging es dann am späten Nachmittag hochzufrieden wieder heimwärts.

Ein großes Lob möchte an den Veranstalter des Turniers ausrichten. Vom Catering, den freundlichen Einlass Damen, bis hin zum Organisationsteam war alles perfekt. Vielen Dank für eure Gastfreundlichkeit und das wir an eurem Turnier teilnehmen durften.

Mannschaftsaufstellung : das Einheit Team der B1